

## Weitere Informationen

### - **Wir wünschen dir ein gesegnetes 2024**

Vor etwa einem Jahr meinte mein Augenarzt zu mir, dass sich meine Linsen leicht eingetrübt hätten. Nichts Schlimmes, aber nun könne man an eine OP wegen dem Grauen Star denken. Früher oder später wäre dies sowieso nötig. Der Vorteil wäre, dass man dabei auch den grossen Sehfehler von ca. 20 Dioptrien auf etwa 2 Dioptrien reduzieren könnte. Nach langem Überlegen und Beten habe ich dann begonnen diese OPs für 2024 zu planen.

Nun geht alles recht schnell und die erste OP ist in einem Monat am 21.2.. Das 2. Auge folgt bei gutem Verlauf am 6.3.. So bin ich vom 21.2. bis zur BV am 17.3. nur eingeschränkt arbeitsfähig.

Vielen Dank für euer Verständnis und alle Gebete.

Liebe Grüsse

Michael

## Herzlich Willkommen zum Gottesdienst



### **Vertrau auf Gott, deinen Fels!**

#### **Kommende Termine:**

- **18.02. Gottesdienst mit Martin Rindlisbacher (9.30)**
- 20.02. Gemeinschaftsnachmittag mit Segnung (14.00)
- 23.02. TC (19.30)
- 24.02. Jungschar (14.00)
- **25.02. Gottesdienst aus der Gemeinde (9.30)**
- 28.02. BR (19.30)
- 01.03. *Weltgebetstag*
- **03.03. Abendmahlsgottesdienst mit HP Tiefenbach (9.30)**
- 09.03. Jungschar (14.00)
- **10.03. Gohlgottesdienst (13.30)**
- **17.03. Kurzgottesdienst mit Bezirksversammlung (9.30)**
- **24.03. KEIN Gottesdienst wegen Ostern 29.+31.3.**

Michael Kozel, Styggässli 12, 3552 Bärau,  
034 402 13 67, michael.kozel@egw-baerau.ch

## **Jesaja 26,1-13**

1 Dann singt man in Juda dieses Lied: / "Wir haben eine starke Stadt, / denn Wall und Mauer gab er uns zum Schutz.

2 Macht die Tore auf, damit ein Volk einzieht, das gottrecht lebt, / das ihm die Treue hält

3 und sich durch nichts beirren lässt. / Frieden, ja Frieden gibst du dem, der dir vertraut.

4 **Vertraut auf Jahwe immerzu, / auf Jah, auf Jahwe, den ewigen Fels!**

5 Die in stolzer Höhe wohnten, hat er niedergeduckt, / die hochragende Burg hat er gänzlich zerstört, / er hat sie niedergestoßen bis in den Staub.

6 Nun soll sie zertreten der Fuß: / die Füße der Armen, die Tritte von Menschen ohne Macht."

7 Wer gottrecht lebt, hat einen geraden Weg; / dem, der dir gehorcht, ebnest du die Bahn.

8 Selbst wenn du uns strafen musst, / warten wir voll Hoffnung auf dich, Jahwe. / Wir sehnen uns nach dir, nach deinem Namen, deinem Lob.

9 Bei Nacht sind meine Gedanken bei dir, / voller Sehnsucht suche ich dich. / Wenn du deine Gerichte auf der Erde vollstreckst, / lernen die Menschen, was Gerechtigkeit ist.

10 Doch wenn ein Gottloser begnadigt wird, / lernt er nie Gerechtigkeit. / Selbst in diesem Land, wo dein Recht gilt, / handelt er verkehrt und sieht nicht die Hoheit Jahwes.

11 Auch deine hoherhobene Hand nehmen sie nicht wahr. / Doch deinen Eifer um dein Volk werden sie sehen, Jahwe! / Und das Feuer, das deinen Feinden gilt, vernichtet auch sie!

12 Du wirst uns Frieden geben, Jahwe, / denn du hast ja alle unsere Taten für uns vollbracht.

13 Außer dir haben auch andere Herren über uns geherrscht, Jahwe. / Nur durch dich haben wir an deinen Namen gedacht.

**1. Was ist dir im Moment zu viel? Falls dir nichts zu viel ist, wann war dir mal etwas zu viel und was?**

**2. Welche Versprechen Gottes machen dir am meisten Mut?**

**3. Was heisst für dich Vertrauen?**

**4. Geh noch einmal für dich die Geschichte vom Kreuz durch! Was hat Jesus durchgemacht? Was kann Gott alles mit dir in deiner Situation mitfühlen?**